

1. Mehr Demokratie: Bitte sehr!

Während sich leider viele andere Menschen in Deutschland und der Welt über zu wenig Demokratie beklagen müssen, bietet Ihnen, liebe Berliner und Berlinerinnen - samt Ihrer geliebten Haustiere - die PARTEI ab jetzt jedes Jahr eine Neuwahl. Wieso sollte man sich festlegen müssen? Wir alle leben in schnellen Zeiten und Die PARTEI bietet Ihnen jetzt die bisher einmalige Chance Ihre Wahl zu revidieren. Dieses Prinzip sollte beibehalten werden.

2. Keine Clowns im Zirkus!

Clowns sind hässlich, nicht witzig und teuer in der Haltung. Diese rückständige Sparte der Publikumsunterhaltung im Zirkus ist überholt. Clowns gehören ins Parlament!

3. Bekenntnis zum Frieden

Wir werden David Hasselhoff in die Ukraine schicken, um das Land zu befreien. Dann wird auch der Diesel endlich wieder billiger.

4. Internationale Beziehungen

Um wieder Geld in die Berliner Kassen zu spülen, für billige Smartphones und eine funktionierende 5G-Struktur, werden wir den Tempelhofer Hafen zum Tiefseehafen ausbauen und dann an China verkaufen. Eine win-win-win-Situation für alle.

5. Verkehr:

Wir werden jedem Gefährt (Pkw, Bus, Bahn, Rad, Bobbycar, Rollator, Bürostuhl) eine eigene Spur geben, damit diese unabhängig von einander fahren können. Das wird auch in Einbahnstraßen in beide Richtungen möglich sein und auch in schmalen Gassen. Weiterhin werden wir eine eigene Spur zum ankleben etablieren, damit man auch ohne vorwärts zu kommen irgendwo hin kommen könnte

6. Sportliches und Verkehr:

Marathon: Wir finden gefallen an diesem Sport und werden uns dafür einsetzen, dass stets 75% der Berliner Straßen für sinnlos im Kreis rennende Menschen gesperrt sind. Es hat sich bewiesen, dass dies nicht nur Schlechtes bewirkt. Der motorisierte Verkehr kann wahlweise unterirdisch oder fliegend umgeleitet werden - je nach dem aktuellen Stand der Technik.

7. Heizkostenentlastung für Abgeordnete:

Aufgrund der stark gestiegenen Heizkosten erhält jede/r Abgeordnete einen Teelichtofen. Bis zum Ende der Heizperiode werden die Diäten in Form von Ikea-Gutscheinen ausgezahlt.

8. Stand der Dinge

Der Stand der Dinge ist weder lustig noch in irgendeiner Art und Weise bemerkenswert. Ja - er ist in seiner Fluidität geradezu herausfordernd und für

die meisten von uns sehr schwer zu stemmen. Daher fordern wir die Welt auf den Stand von 1983 zurückzusetzen und es noch einmal zu probieren.

9. Verpisst Euch aus Berlin

Eine großflächige De-Gentrifizierungskampagne wird die Nachteile der Großstadt kommunizieren.

Müll, Kriminalität, Armut, steigende Lebenshaltungskosten, Dauerbaustellen, überlastete Behörden, Hausgeräteentsorgungen im öffentlichen Straßenland, Polizeibrutalität und absolutes Verkehrschaos werden die Kernthemen der Kommunikation sein, aber auch Probleme wie Vereinsamung in der Anonymität, Smog, Lichtverschmutzung und Mietnomaden sollen Touristen und Immobilienfachwirten nahegebracht werden.

Außenwandfarbe ist Faschismus!

10. Kiffgras

Alles was wegballert, macht das Leben erträglicher und Heroin hält, was alle anderen Drogen versprechen. Deutschland hat mit Amphetaminen nur gute Erfahrungen gemacht, daher weisen wir jede Berliner Lokalität dazu an, das Kiffen in ihren Räumlichkeiten zu erlauben. Hier Legalisierungsphrase einfügen. Ja zu Drogen, Nein zu...was nochmal? Egal. Prost!

11. Industriestandort Berlin

Damit Deutschland technisch unabhängiger wird, werden wir als Bundeshauptstadt auf eigene Produktion setzen und Bahlsen zur ausschließlichen Chipsherstellung verpflichten.

12. Eigenverantwortung zählt!

Sind Sie nicht auch von den andauernden Sirenen der Einsatzfahrzeuge auf den Straßen, insbesondere zur Nachtzeit genervt?

Wir sind für Eigenverantwortung: Sirenen abschaffen und jeder wird selbst dafür verantwortlich sein, im Notfall solange durchzuhalten, bis die Einsatzkräfte durch den dichten Leihwagen-Verkehr kommen.

13. Schlossneubau: Ohne uns!

Gerüchten zufolge plant die von Ihnen zu wählende Koalition den Neubau des Berliner Stadtschlusses und somit die sinnlose Verschwendung Ihrer Steuergelder. Wir sind dafür, den Platz stattdessen weiterhin der totalen Tristesse zu überlassen um eine Erweiterungsfläche für den Tegeler Flughafen zu sichern.

14. Wir zahlen deine Miete

Konservative Ideen werden die dramatische Lage am Wohnungsmarkt nicht lösen. Wir werden alle zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel einsetzen, wofür sie gedacht sind: Für Haushalte! Somit ist eine dauerhafte Wohnsicherung der Mieter ohne Enteignung der Eigentümer möglich. Zwar sichert diese Maßnahme auch den Profit von unmoralischen Vermietern und

gerigen Schwaben, letztere finanzieren aber durch den Länderfinanzausgleich ein Großteil des Berliner Budgets.

Keine Wohnung darf mehr kosten als eine Vergleichsmiete aus dem Jahr 2000!

15. Islandisierung

Die Erdwärmeverbindung Berlin <-> Reykjavík wird Vorbild für die effiziente und ökologische Vernetzung Europas. Durch Fernwärme wird die kostenlose Versorgung mit Heizenergie für Berlin gesichert. Da der Heizkreislauf im Bedarfsfall umkehrbar ist, wird durch den Energieaustausch stets ein angenehmes Klima in beiden Großstädten gewährleistet.

Die angeschlossene Hyperloopstrecke rückt das abgelegene Eiland einer Isländischen Großfamilie näher ans Zentrum von Europa. Das schnell erreichbare Umland der Berliner wird um Vulkane, Geysire und weitere spektakuläre Landschaftsmerkmale erweitert.

16. ++++Eilmeldung++++

Die Wahlsiegfeier findet am 05.02.2023 im S036 statt!

17. Grundlegendes

Die PARTEI mit Martin Sonneborn an der Spitze wird das Rennen machen, weil Sie die Richtige für Berlin ist. Die Menschen in Berlin wissen, wer gut ist für Ihre Stadt und wer mit viel Herzblut um Ihre Interessen kämpft!

18. Dings

"Alles, was die Andern wollen, plus 1."

Allerdings nur, wenn es keine Arbeit macht.

19. Demokratie - Doch wie viel?

Sie kennen es doch auch, ob im Supermarkt oder beim SUV-Händler: Man kann sich nicht entscheiden.

Ähnlich verhält es sich bei Wahlen, wie eine unserer Studien jüngst feststellte. Wir konnten das Problem identifizieren: Zu viel Wahlfreiheit.

Daher kann die einzige Konsequenz nur sein, solange hintereinander Wahlen abzuhalten bis uns das Ergebnis passt. Verkürzen Sie doch einfach das Prozedere, stimmen Sie für uns und wir wählen für Sie.

20. Integrität oder: Politik - was ist das?

Sie wundern sich doch sicherlich, wie schnell so eine Wahlperiode vergehen kann. Wir können Ihnen versichern: wir uns auch. Jedoch Kopf hoch und weiterwählen. Dieses Mal am Besten uns, damit ein solches Maleur mit den, durch Geschlechtskrankheiten gezeichneten, Darstellern der herkömmlichen Altparteien nicht noch einmal passieren kann.

21. Digitale Kompetenz

Sie - hey ja, genau Sie! Die da mit Ihrem dicker Finger die ganze Zeit herumwischt. Haben wir uns also jetzt im Neuland getroffen - besuchen Sie uns doch gerne am 12.02. in Ihrem Wahllokal!

22. Das Wetter & die Politik:

Sie können es ruhig zugeben: war es nicht unschön warm im letzten Sommer? Und ist Ihnen Ihr Rasen nicht abgestorben, während sich Ihr südländischer Gärtner die ganze Zeit über den Gießwasserstop beschwert hat? Die Rosenbäume sehen auch nicht mehr so blumig aus wie vor einigen Jahren und der Swimming Pool steht notgedrungen leer. Zu Weihnachten ging es nicht mehr in den Aussenwhirlpool? Und Silvester in der Schweiz lag kein Schnee? Nun, wir sehen uns an der Wahlurne! Bis dahin gilt: Wetter, Wetter, Wetter!

23. Touristen:

Wer immer sie auch sind und was auch immer sie hier tun: Niemand will sie, niemand braucht sie. Sie wecken uns mit Ihren Rollkoffern, koffern auch noch am späten Abend durch die Gegend und wenn man in Ihre Gesichter schaut, sieht man nur Eines: Koffer. Also kann die einzige Konsequenz nur folgerichtig eine stringente und vor allem schlüssige Auswirkung auf das Resultat sein.

24. Währungsreform

Während soeben Länder wie Kroatien der Euro-Zone beigetreten sind, wissen wir längst, dass diese Muschel nicht mehr die Zukunft ist. Wir Berliner haben in den letzten Jahren eingehend gelernt, dass Pfandflaschen die neue Währung sind. Daher sollten wir mehr Touristen dazu animieren, uns Ihre leeren Flaschen zu hinterlassen. Vielleicht können wir uns dann wieder unsere Wohnungen zurückkaufen.

25. Das Klimakalifat

Möchten Sie sich auch bei diesem Wetter auf die Strasse kleben? Wir nicht. Daher rufen wir das Klimakalifat aus - keine Temperaturen unter 20°C mehr in unserer Stadt. Touristen müssen eine Wohlfühlsteuer entrichten, gestaffelt nach jedem Grad über 19°C pro Kopf. Eine Dusch- und Badeabgabe wird über das Einkommen gesteuert. Wer nicht stinkt, zahlt.

26. Kunst und Kultur

Die Berliner Kulturlandschaft wurde von der Pandemie stark in Mitleidenschaft gezogen, daher werden alle Berliner/innen dazu verpflichtet, wöchentlich drei Bons in ein extra eingerichtetes Sanifair-Sondervermögen einzuzahlen. Ein Auto für die Autobahntoiletten wird dabei verpflichtend.